Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 52 (1926)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

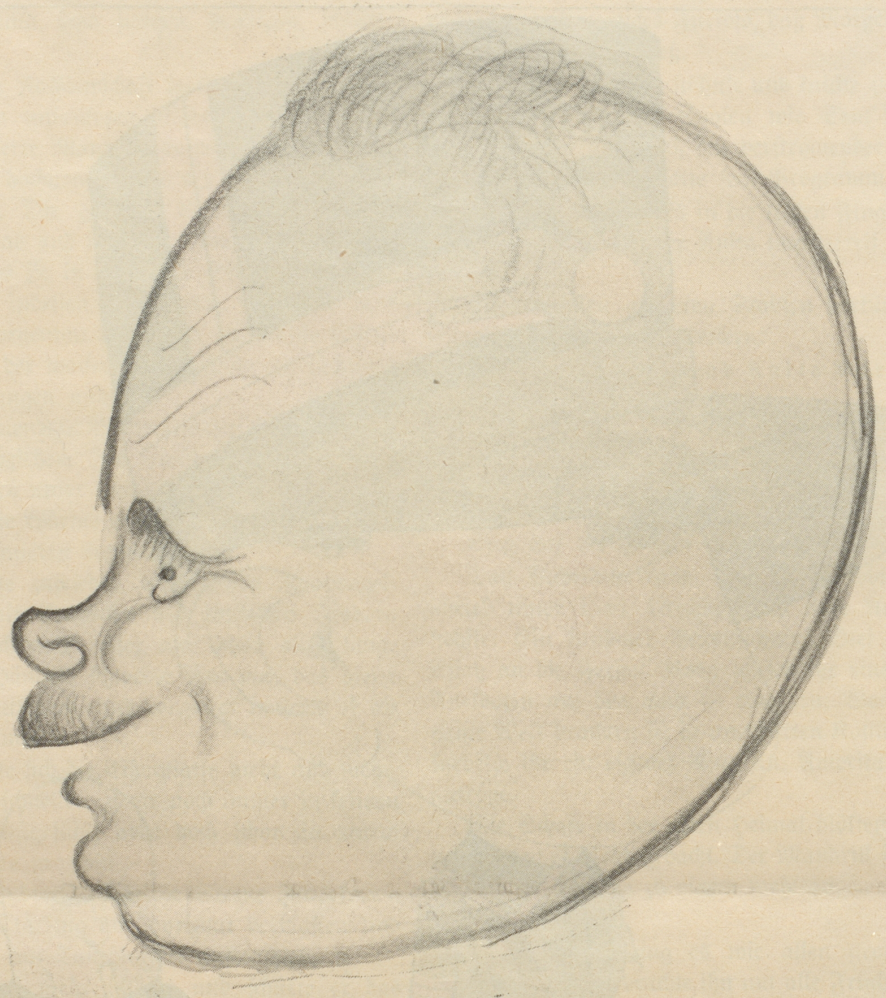
Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerische Politiker in der Karikatur

Gr. Rabinovitch



Nationalrat Ernst Nobs, Zürich

und mit der Zigarette sehr wohl sehen lassen — hm — es gibt Männer, die behaupten, es sähe entzückend aus... Immerhin behalten wir uns die hohen Absätze vor und einen Schnurrbart werden wir uns nie leisten, das wäre uns zu — unästhetisch. — Allerdings hätte ich nichts dagegen, wenn wir Frauen mit buntseidenen kurzen Höschen auf der Straße spazieren gehen könnten, denn der Rock ist doch eine total veraltete Sache. — Aber da nicht alle Beine schön schlank und gerade gewachsen sind — wollen wir von dieser Neuerung — vorläufig noch — absehen.

Wissen Sie nun, warum ich so gerne in den Modejournalen blättere? — Eben darum!

Emmy Wulff

Promotionen

Die Doktorwürde wurde, gestützt auf die abgelegte Prüfung und die nachfolgend bezeichnete Dissertation verliehen:

Medizinische Fakultät:

Sarah Hühnermist aus Nixwienovgorod: Die sexuellen Ursachen der verliebten Nasenlöcher bei den Filzläusen.

Juristische Fakultät:

a) Dr. beider Rechte:

Fürchtegott Binggeli von Affeltrangen: Die Aesthetik der Schlechtigkeit.

b) Volkswirtschaft:

Gottlieb Mischler von Tobel: Stöck-Wise-Stich oder Stöck-Stich-Wise, ein Beitrag zur nationalen Existenzfrage.

Theologische Fakultät:

Gotthilf Lebrecht Nepomuk Schlangenfanger von Gelderklingen: Theologische Arithmetik und architektonische Theologie als praktische Wissenschaften.

Philosophische Fakultät:

(I. Sekt)

Thymian Kühhorn von Tubelshofen: Welche Wege wäre die moderne Philosophie gegangen, wenn Kant ein Trottinet gehabt hätte statt ein Gampiroß? —

Holzher

Busineß

Fräulein: „Fritzli, wenn du mir morgen einen Buschen Maikätzchen bringst, gebe ich dir einen Kuß."

Fritzli (am andern Tage): „Fräulein, hier haben Sie Maikätzchen; den Kuß habe ich meinem großen Bruder für 50 Rappen verkauft."

Restaurant
HABIS-ROYAL
Zürich
Spezialitätenküche